

INHALT

Editorial	194
<i>Annette Bremeyer, Björn Hagen</i>	

Arbeitsbedingungen und Ressourcenbedarf in der Inobhutnahme: Ausgewählte Ergebnisse zu spezifischen Herausforderungen und Unterstützungsmöglichkeiten im fokussierten Handlungskontext der Kinder- und Jugendhilfe.....	196
<i>Sebastian Schonhoff, Johanna Thiel, Franziska Pieper, Johanna Grottko</i>	

NUR MUT: Ressourcen erkennen, nutzen und kreativ gestalten	208
<i>Thomas Hanstein, Bärbel Kühne</i>	

Videobasierte Beratung und Multifamilientherapie – zwei starke Partnerinnen in der Kinder- und Jugendhilfe	219
<i>Thomas Harms-Maier, Christian Scharfe</i>	

Thesen zur Tagesgruppe – zum Buch von Erich Hirschfeld und Lars Schünke (2025): »Weshalb und warum (Indikation) kommt ein Kind in die Tagesgruppe? Praxiserfahrungen aus einer Langzeitbetrachtung von 1982 bis 2019.«	227
<i>Lars Schünke, Erich Hirschfeld</i>	

Zur Unterbringung von Jugendlichen in einer fakultativ geschlossenen Einrichtung	239
<i>M. Karl-Heinz Lehmann</i>	

Gesetze und Gerichte: Kindesschutzrechtliche Maßnahmen dienen nicht der Bestrafung eines Elternteils durch Sorgerechtsentzug	242
<i>Ulrike Stücker</i>	

Mit einem Rap: eine Reise hin zur Beteiligung – Jugendhilfe ist nicht immer schlecht!.....	248
<i>Die RAPsohIKANTEN / Fantastic Four</i>	

Hinweise.....	250
<i>Auf ein Wort</i>	U3
<i>Frank Dieckbreder</i>	

TIPP:

Wie viel Taschengeld ist für Kinder und Jugendliche angemessen?
Die neuen Empfehlungen des Deutschen Jugendinstituts zum Taschengeld und Budgetgeld
Sophia Chabursky, Alexandra Langmeyer

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegt das EREV-Fortbildungsprogramm 2026 bei.